

SITZUNGSVORLAGE Nr. 25-V-86-0002

(JJ - V - Amt - Nr.)

Betreff Wirtschaftsplan mattiaqua 2026

Dezernat/e					
Bericht zum Beschluss			Nr. vom		
Erforderliche Stellungnahmen					
☐ Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung		Rechtsamt	Rechtsamt		
		☐ Umweltamt: Umweltprüfung			
☐ Frauenbeauftragte nach HGIG		☐ Straßenverkehrsbehörde			
☐. Frauenbeauftragte nach HGO					
☐ Sonstiges		•	,		
Beratungsfolge		(wird von Amt 16 ausg	efüllt) DL-Nr.		
Kommission	0	nicht erforderlich	erforderlich	0	
Ausländerbeirat	0	nicht erforderlich	erforderlich	0	
Kulturbeirat	\odot	nicht erforderlich	erforderlich	0	
Ortsbeirat	\odot	nicht erforderlich	erforderlich	0	
Seniorenbeirat	0	nicht erforderlich	erforderlich	0	
Magistrat Eingangsstempel Büro d. Magistrats	0	Tagesordnung A	Tagesordnung B	0	
		Umdruck nur für Ma	gistratsmitglieder		
Stadtverordnetenversammlung		nicht erforderlich	erforderlich	O	
	0	öffentlich	nicht öffentlich	0	
	\boxtimes	wird im Internet / PI	Wi veröffentlicht		
Anlagen öffentlich	An	lagen nichtöffentlicl	<u> </u>		
Wirtschaftsplan 2026					
ı .				,	
	-		•		

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Wirtschaftsplanung mattiaqua 2026

C Beschlussvorschlag

- 1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 der aktuell vorliegende Wirtschaftsplan für 2026 von einem Verlust von TEUR 7.547 ausgeht,
 - 1.2 ohne Zuführung zum Eigenkapital das Jahr 2026 planerisch mit einem "negativen" Eigenkapital abschließen würde, was rechtlich nicht zulässig ist;
 - 1.3 das Eigenkapital der mattiaqua deswegen mit der Beschlussfassung über die Sitzungsvorlage 25-V-01-0016 "Eigenkapital-Erhöhung mattiaqua" um TEUR 3.000 erhöht wird.
- 2. Der Stellenplan 2026 wird festgestellt.
- 3. Der Betriebskostenzuschuss wird für 2026 mit TEUR 12.938 bestätigt.
- 4. Dem Wirtschaftsplan 2026 inkl. aller Anlagen wird zugestimmt.
- 5. Die Mittelfristplanungen für 2027-2029 werden zur Kenntnis genommen.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgs-kontrolle)

Die Wirtschaftsplanung basiert auf den Jahresabschlüssen und Erfahrungen der letzten Jahre, seit dem Bestehen des Eigenbetriebes 2008.

Das prognostizierte Jahresergebnis für das Planjahr 2026 liegt mit TEUR -7.547 rund 2.660 TEUR unter dem Wert der Hochrechnung für 2025 (TEUR -4.887).

Die wesentliche Ursache für diese Verschlechterung ist der Anstieg der Zinsaufwendungen infolge der Darlehensaufnahme für den Neubau des Sportparks Rheinhöhe.

Ein in der ursprünglichen Planung von mattiaqua vorgesehener Verlustausgleich für die Jahre 2019, 2023 und 2024 in Höhe von TEUR 4.746 wurde im Zuge der Haushaltsplanberatungen nicht beschlossen. Um eine drohende Überschuldung abzuwenden, wurde die Betriebsleitung von der Betriebskommission beauftragt, in Zusammenarbeit mit Dez. I und Dez. III bis zu den Beratungen im Ausschuss Finanzen und Beteiligungen und in der Stadtverordnetenversammlung Lösungen aufzuzeigen, dass das Eigenkapital im Planjahr 2026 planmäßig nicht aufgezehrt wird.

Als Ergebnis dieser Prüfung wird dem Eigenbetrieb mit der Beschlussfassung über die Sitzungsvorlage 25-V-01-0016 "Eigenkapital-Erhöhung mattiaqua" eine Eigenkapitalerhöhung in Höhe von TEUR 3.000 zugesetzt.

Eine Erhöhung des BK-Zuschusses war von mattiaqua nicht geplant. Nach Abschluss der Haushaltsplanberatungen ist eine Erhöhung des BK-Zuschusses von 156.273 € vorgesehen und berücksichtigt.

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

Die vorliegende Wirtschaftsplanung 2026 wurde von der Betriebskommission mattiaqua in ihrer Sitzung am 6. November 2025 beschlossen und die Betriebsleitung beauftragt, die Wirtschaftsplanung den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

IV. Öffentlichkeitsarbeit | Bürgerbeteiligung

(Hier sind Informationen über Bürgerbeteiligungen in Projekten einzufügen)

Bestätigung der Dezernent*innen

Wiesbaden/November 2025

Mende Oberbürgermeister